ElektroMobilität NRW

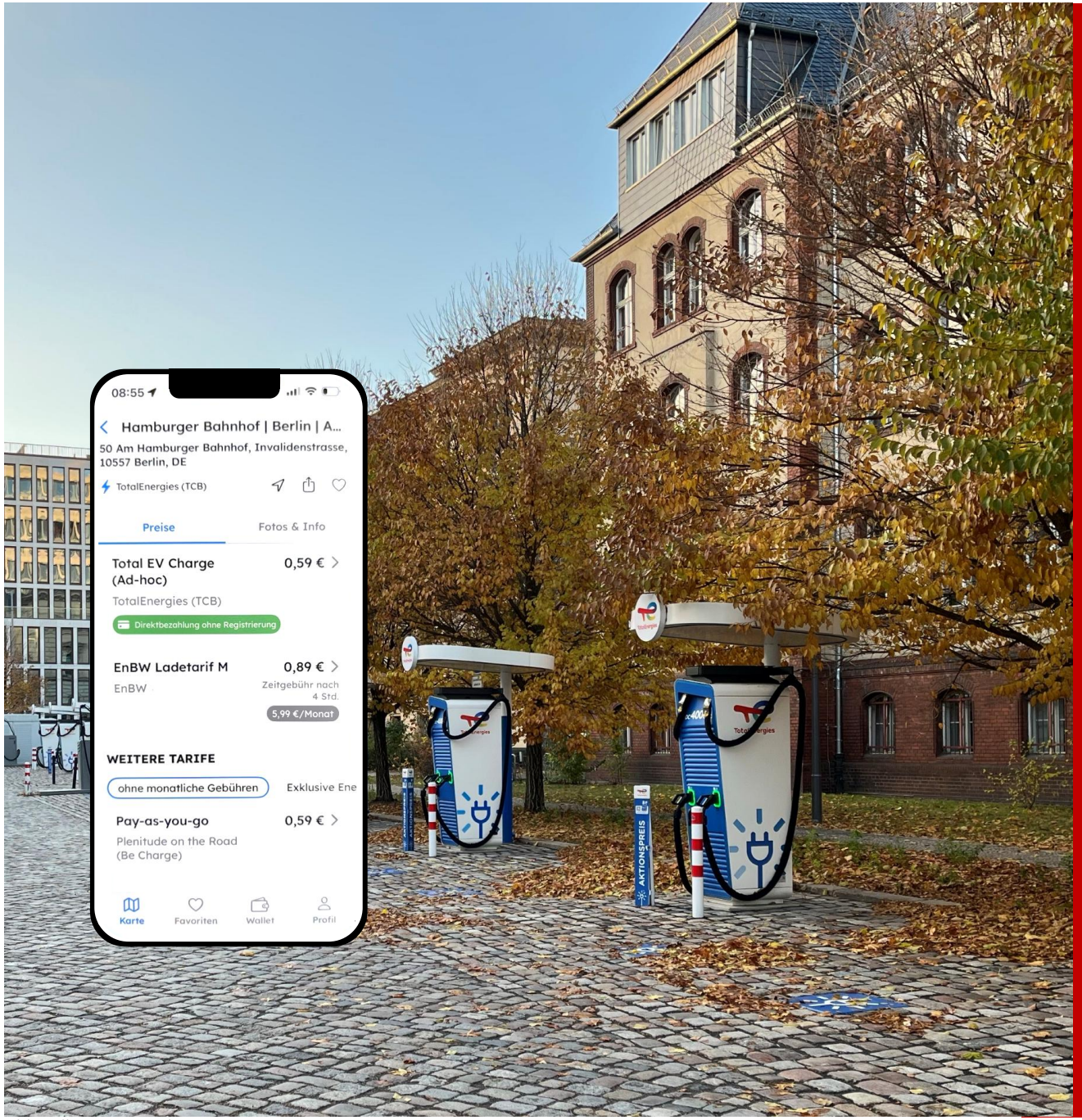
Impuls



Dr. Jan Strobel

- BDEW

Bild KI-generiert



bdew
Energie. Wasser. Leben.

Ladepreise – Fünf Gedanken zur öffentlichen Diskussion

13. Kompetenztreffen „Elektromobilität in NRW“

17.11.2026 © BDEW

Bildquellen: Privat; Chargeprice

Elektromobilität im BDEW

Die Wertschöpfungskette des Lademarktes

Erzeugung → **Netz** → **Ladesäulen** → **E-Mobilitätsdienste**

- **> 220.000** öffentliche Ladepunkte
- **> 11 GW** installierte Ladeleistung

> 80 % der Ladepunkte werden von **BDEW-Mitgliedern** betrieben.



bdew

Öffentliche Debatte über Ladepreise ist problemorientiert



E-MOBILITÄT

Durchblick im Tarif-Dschungel: Wie man beim E-Auto-Laden den Überblick behält

Stand: 17.10.2026 12:40 Uhr

Z+ Elektromobilität

Warum das öffentliche Laden oft noch zu teuer ist

Handelsblatt

Auto unterwegs laden: So entwirren Sie das Tarif-Wirrwarr

IR F.A.Z. Frankfurter Allgemeine

F+ ELEKTROAUTOS

Im Tarifdschungel der Ladesäulen

Eine Säule, unterschiedliche Preise

Preis-Wirrwarr an der Ladesäule: BW will mehr Transparenz beim Laden von E-Autos

Wer zum Laden des Elektroautos an öffentlichen Ladesäulen die EC-Karte benutzen will oder keine passende Kundenkarte hat, zahlt oft drauf. BW fordert nun mehr Transparenz.

Freie Presse

Preischaos an öffentlichen Ladesäulen: Zschopauer Grüne-Stadtrat frustriert

Monopolkommission: Undurchschaubare Preise führen zu überhöhten Ladestromkosten

Der Ausbau der E-Mobilität soll eine Schlüsselrolle für die Klimaziele des Verkehrssektors spielen. Berater der Regierung aber sehen Probleme an den Ladesäulen.

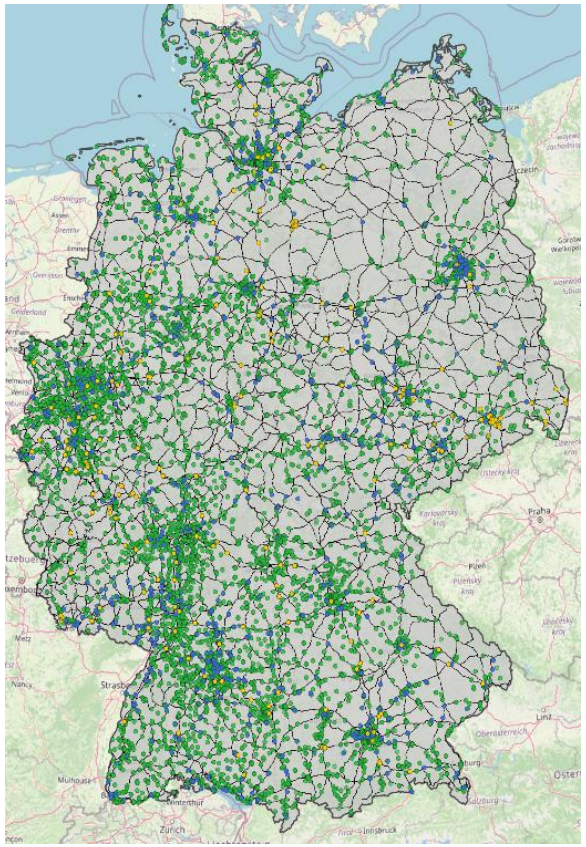
Tipps für den passenden Ladetarif fürs E-Auto | mdr.de, Neuer Saft fürs E-Auto: Auto unterwegs laden: So entwirren Sie das Tarif-Wirrwarr, Elektromobilität: Warum das öffentliche Laden oft noch zu teuer ist | DIE ZEIT, Die schwankenden Strompreise an Ladesäulen dürfen kein Hindernis sein | FAZ, Preischaos an öffentlichen Ladesäulen: Zschopauer Grüne-Stadtrat frustriert, Monopolkommission: Undurchschaubare Preise führen zu überhöhten Ladestromkosten | heise autos, Was kostet das Laden von E-Autos? Kritik an Preis-Politik - SWR Aktuell

bdew

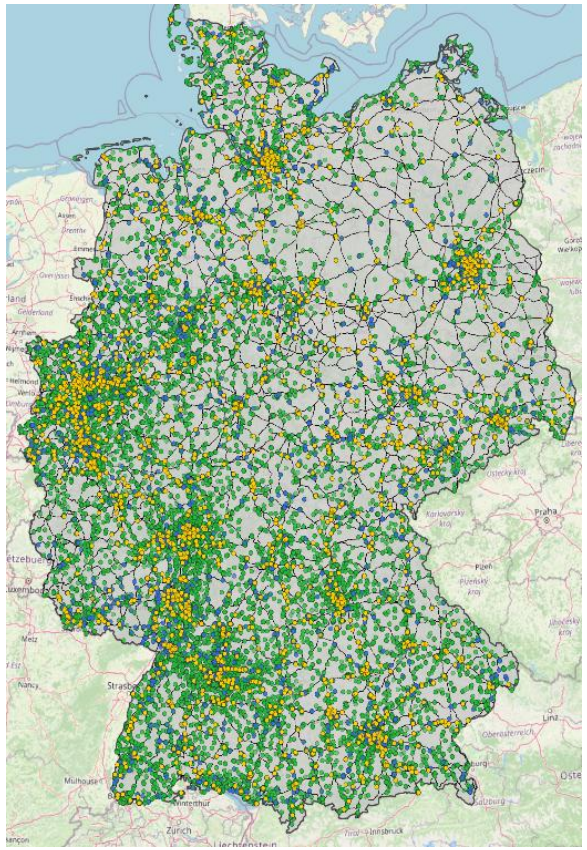
Frage 1
Sind öffentliche Ladepreise gerade für Menschen ohne eigene Wallbox eine Umstiegshürde?

 © BDEW

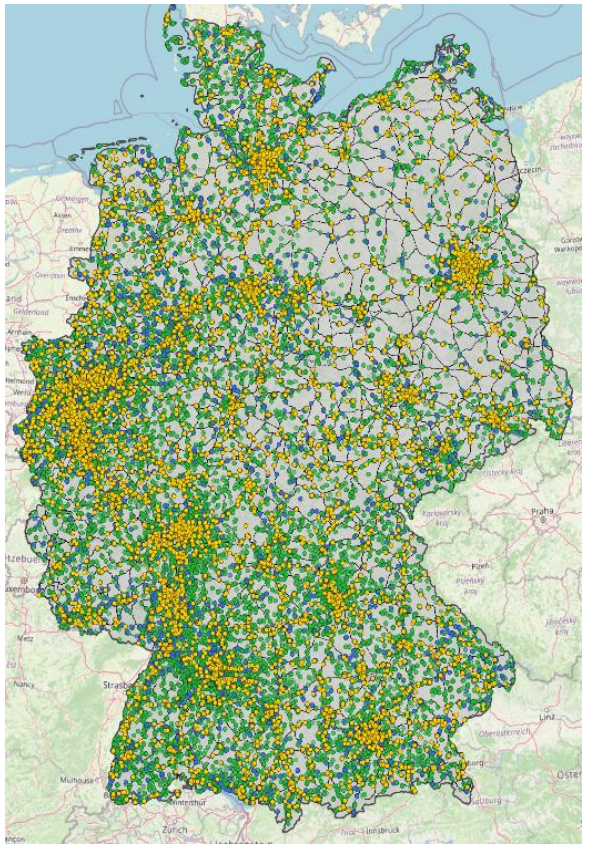
Gerade in Siedlungsgebieten steht für Menschen ohne Wallbox ein vielfältiges Ladeangebot aller Leistungsklassen zur Verfügung.



2019



2022



2025

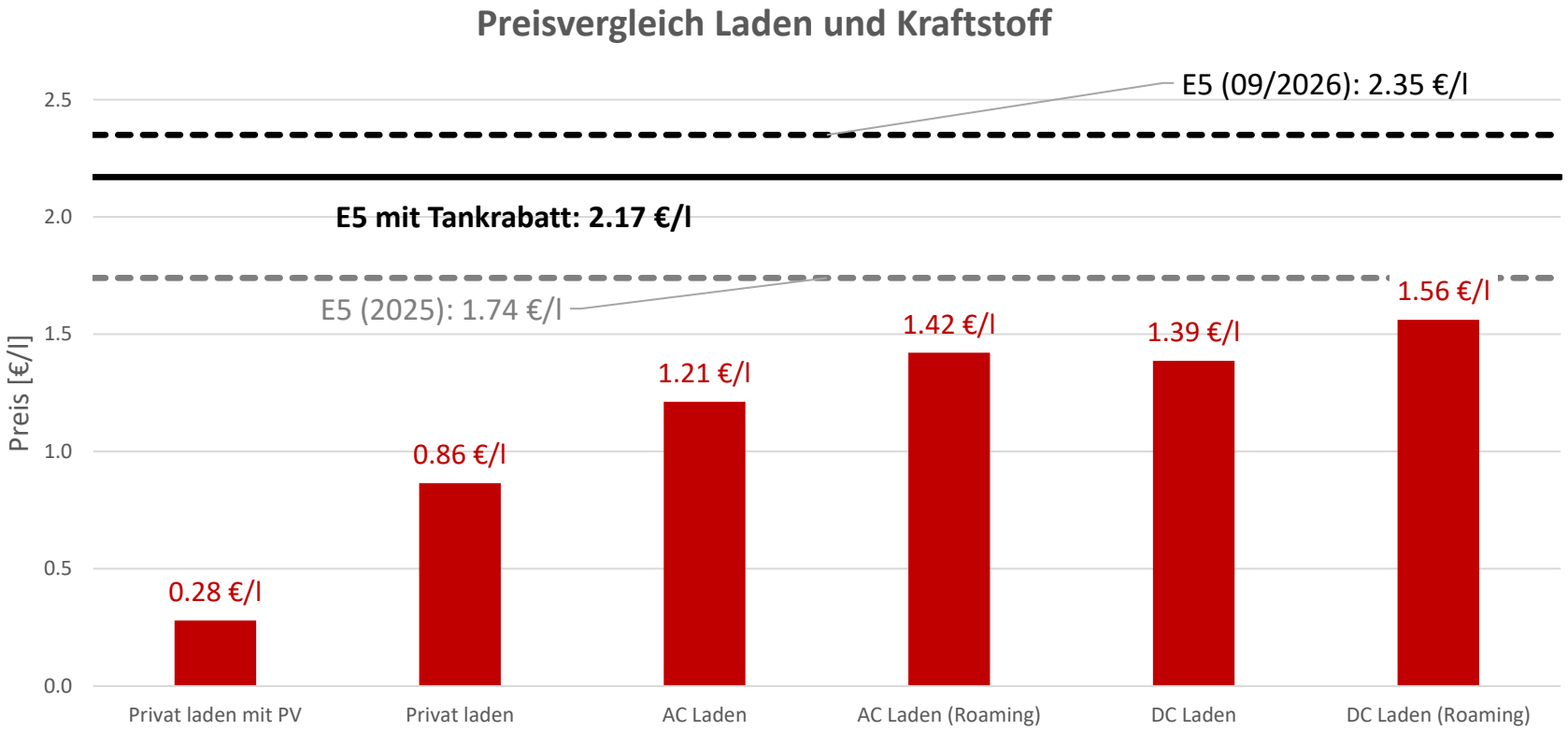
- In den Siedlungs- und Tourismusgebieten werden **AC-, DC- sowie HPC-Lader im direkten Umfeld voneinander** errichtet.[1]
- Gem. Deutschlandatlas war **mit dem Ende 2025 verfügbaren Ladeangebot**, im Durchschnitt der **nächste Lader fünf Minuten** entfernt.

AC DC HPC

Quellen: BDEW 8. Elektromobilitätsmonitor; Bundesnetzagentur, BDEW-Ladesäulentracker.

1 Die Karten bilden die Ladepunkte in Deutschland Ende des jeweiligen Jahres ab. Die Linien entsprechen dem Bundesfernstraßennetz.

Auch das öffentliche Laden ist deutlich günstiger als Tanken.

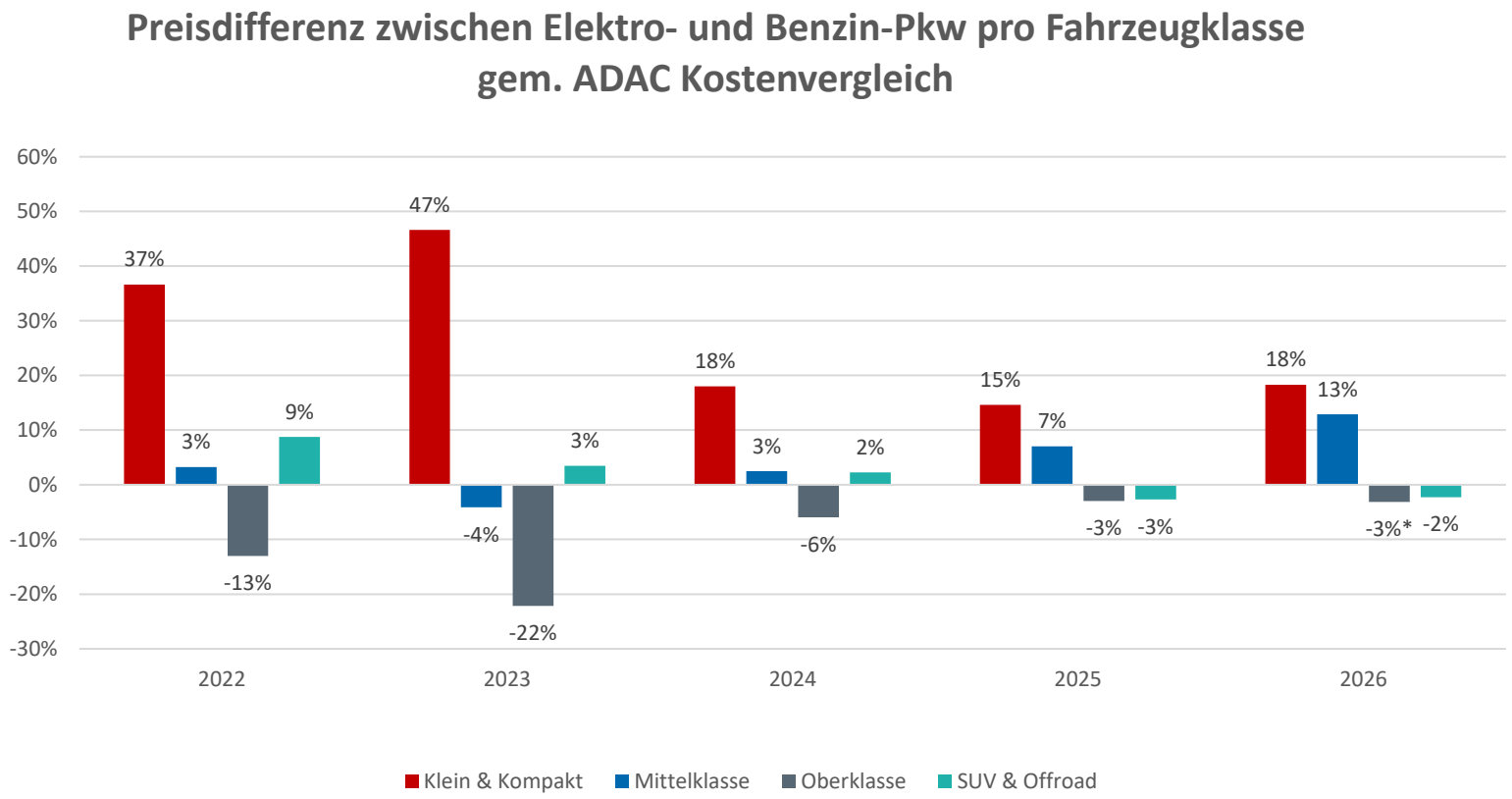


- Die Ladetarife wurden über Durchschnittsverbräuche von vollelektrischen E-Pkw und Benzinern in EUR/Liter umgerechnet.
- Im ungünstigsten Ladeszenario (Schnelladen bei einem Fremdanbieter (Roaming)) kostet öffentliches Laden mit den fünf meistgenutzten Ladetarifen im Schnitt 1,56 Euro/Liter.
- Wichtig: In der Regel werden verschiedene Lademöglichkeiten genutzt, so dass am Ende ein Mischpreis entsteht.

Wir danken CHARGEPRICE für die Bereitstellung der Daten. (chargeprice.net)

Quellen: BDEW 9. Elektromobilitätsmonitor; Kraftstoffpreise im Monatsdurchschnitt: Kraftstoffpreise im EU-Vergleich 2026, Statistisches Bundesamt; Verbrauch Benzin: Energieverbrauch und Kraftstoffe, Umweltbundesamt; Strompreis: Strompreisanalyse, BDEW; Ladepreise: Chargeprice; Erzeugunskosten Strom mit PV: Stromentstehungskosten PV Fraunhofer ISE

Ebenfalls positiv: Die Anschaffungspreise von BEV haben sich seit 2023 deutlich ihren Verbrenner-Pendants angenähert



- Auf Basis des ADAC-Kostenvergleichs wurden die Listenpreise von Elektro-Pkw mit denen ihrer äquivalenten Benziner-Modelle verglichen.
- Von 2022 bis 2025 ist eine Preisangleichung über alle Fahrzeugsegmente hinweg zu beobachten.
- Die Betriebskosten für E-Fahrzeuge sind in jedem Fahrzeugsegment deutlich niedriger (siehe Folie 7).

Quelle: Kostenvergleich: Elektroauto, Plug-in-Hybrid, Benziner oder Diesel. Was ist günstiger?, ADAC, Berechnung und Darstellung: BDEW. Fahrzeugklassifizierung nach KBA.
*Die Berechnungen für die Fahrzeuge der Oberklasse im Jahr 2026 basieren auf einer unzureichenden Stichprobengröße von zwei Fahrzeugen.

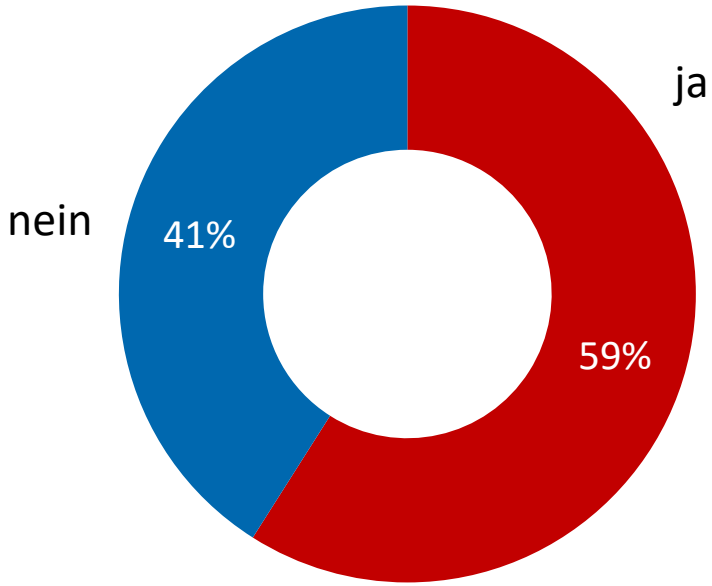
Frage 2
Erfordert günstiges Laden viel Vorwissen und Planung?

 © BDEW

Deutlich über die Hälfte der Nutzer verwendet Preis-Vergleichs-Apps, um einen guten Ladetarif zu finden.

Frage: „Nutzen Sie Preis-Vergleichs-Apps?“

Voraussetzung: Person nutzt min. einen öffentlichen Ladeort (N = 775)

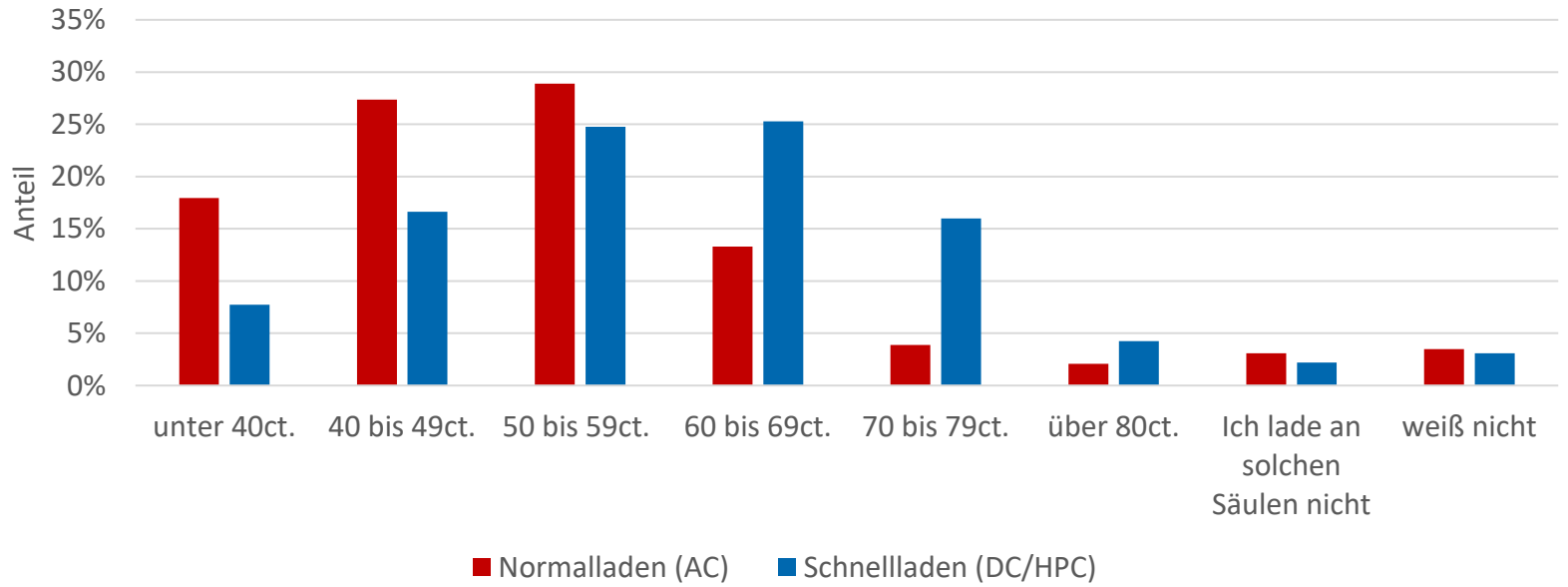


Quelle: 5. BDEW Nutzerumfrage

Dreiviertel der Befragten zahlen an AC-Ladesäulen maximal 59 Cent pro kWh und an Schnellladesäulen maximal 69 Cent.

Frage: „Wie viel zahlen Sie üblicherweise pro Kilowattstunde beim öffentlichen Laden? (Falls Sie mehrere Tarife nutzen, denken Sie an den, den Sie am häufigsten verwenden)“

Voraussetzung: Person nutzt min. einen öffentlichen Ladeort (N = 775)



Quelle: 5. BDEW Nutzerumfrage

Frage 3
Muss Laden so werden wie Tanken?

 © BDEW

Sollte Laden wirklich wie Tanken sein?





Jede Tankstelle hat einen anderen Preis.

Die Preise ändern sich mehrfach täglich.

Wer einen besseren Preis will, muss weiterfahren / man kann sich nicht an der Säule einen besseren Preis aussuchen.

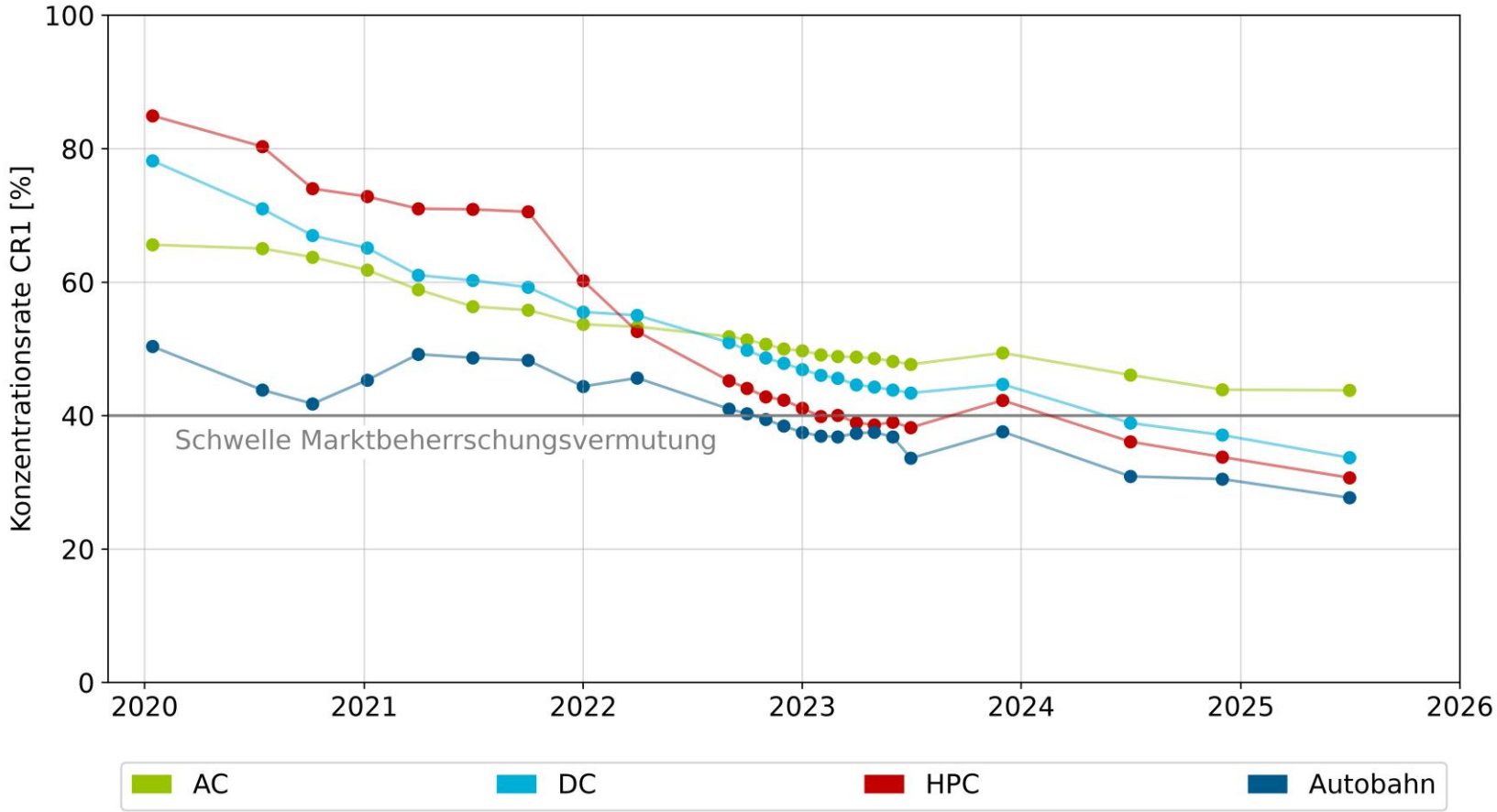
Welche Preise morgen gelten, weiß niemand.

Quellen: Bild: Unsplash, Preisvergleich Tankstellen: Google Maps

Frage 4
Wie gut funktioniert der Wettbewerb?

 © BDEW

Die Konzentrationsrate im Markt sinkt seit Jahren deutlich



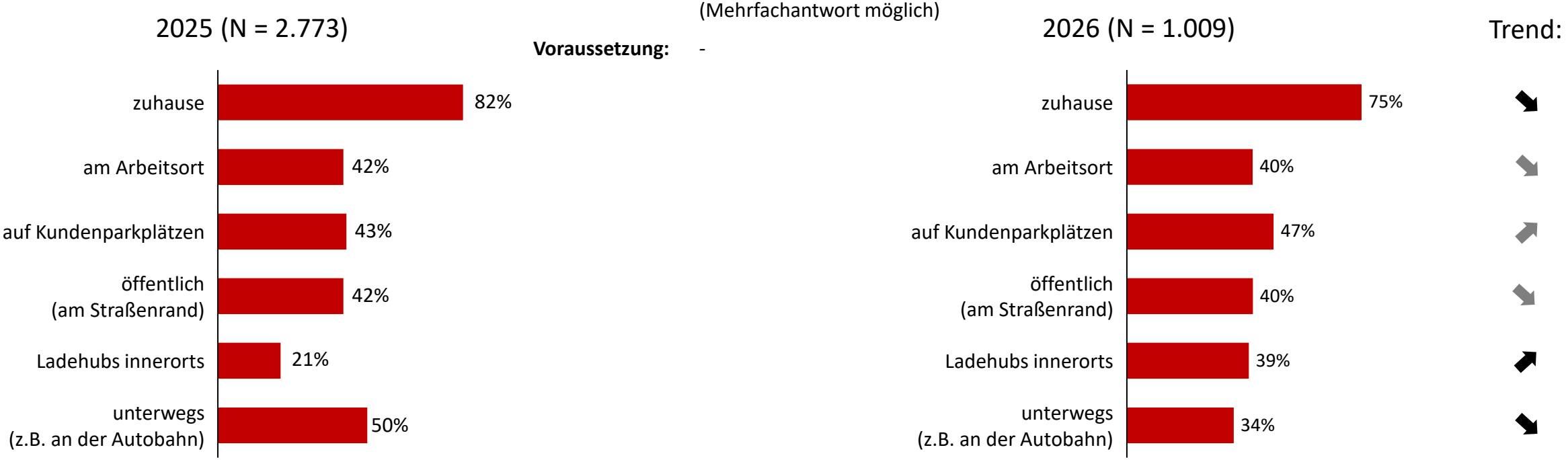
Quellen: CR1 bis 2023: Sektorgutachten, Monopolkommission, 2023; CR1 ab 2025: Sektorgutachten, Monopolkommission, 2025

Die Bedeutung öffentlicher Ladehubs innerorts nimmt deutlich zu

Im Vergleich zu 2025 nimmt vor allem die Bedeutung von Ladehubs innerorts für das öffentliche Laden zu. Laden zuhause und an den Fernverkehrsstraßen wird eine geringere Bedeutung beigemessen als 2025.

Frage: „Wo laden Sie Ihr E-Auto?“ (Mehrfachantwort möglich)

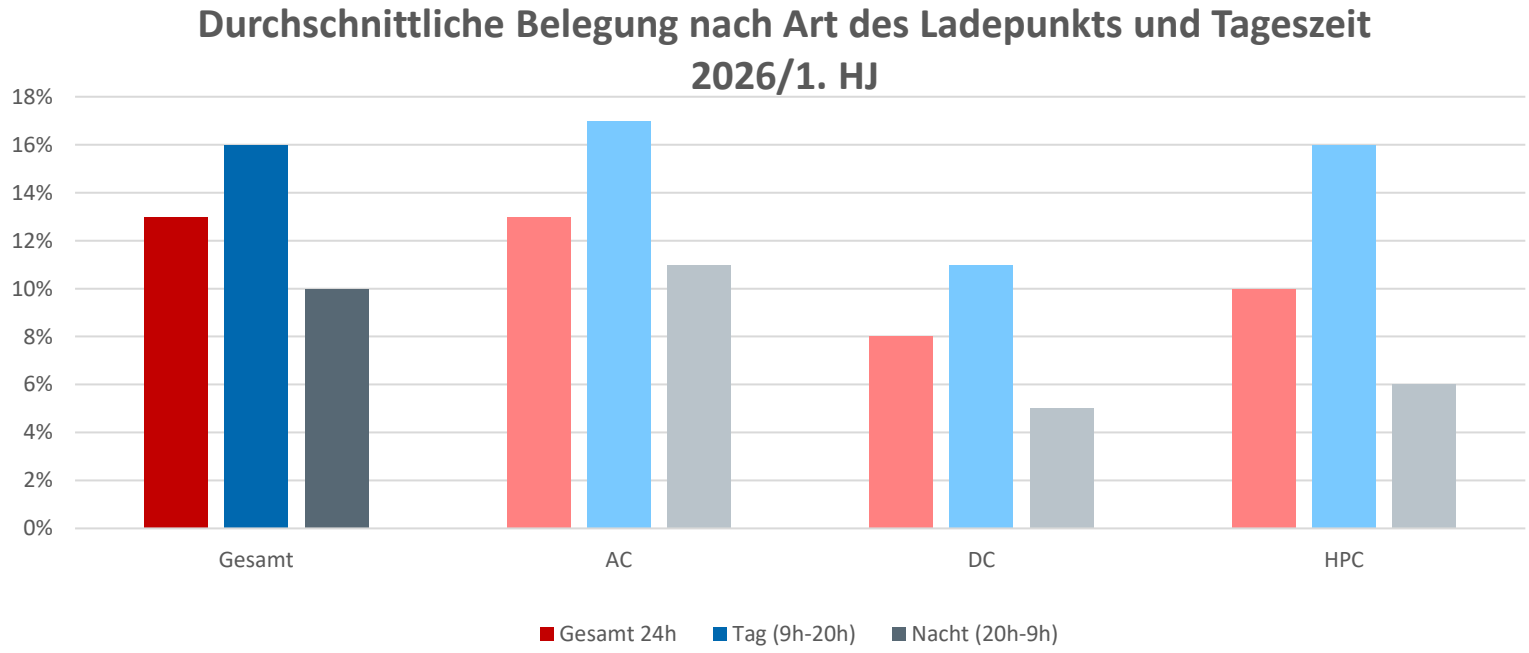
Voraussetzung: -



Quellen: 4. BDEW Nutzerumfrage; 5. BDEW Nutzerumfrage

Zeitgleiche Belegung von Ladepunkten ist weiter gering

Im Vergleich zu 2025 steigt die durchschnittliche zeitgleiche Belegung um einen Prozentpunkt auf 13 Prozent. Auch langsamere AC-Ladepunkte sind durchschnittlich nie zu mehr als 17 Prozent zeitgleich belegt.



- Im Vergleich zu 2025 wächst die zeitgleiche Belegung um einen Prozentpunkt.
- In allen drei Kategorien ist die Belegung tagsüber am höchsten.
- Der geringste Unterschied in der Tag-/Nacht-Nutzung tritt bei AC-Ladepunkten auf.

Quelle: BDEW 9. Elektromobilitätsmonitor; BDEW-Ladesäulentracker

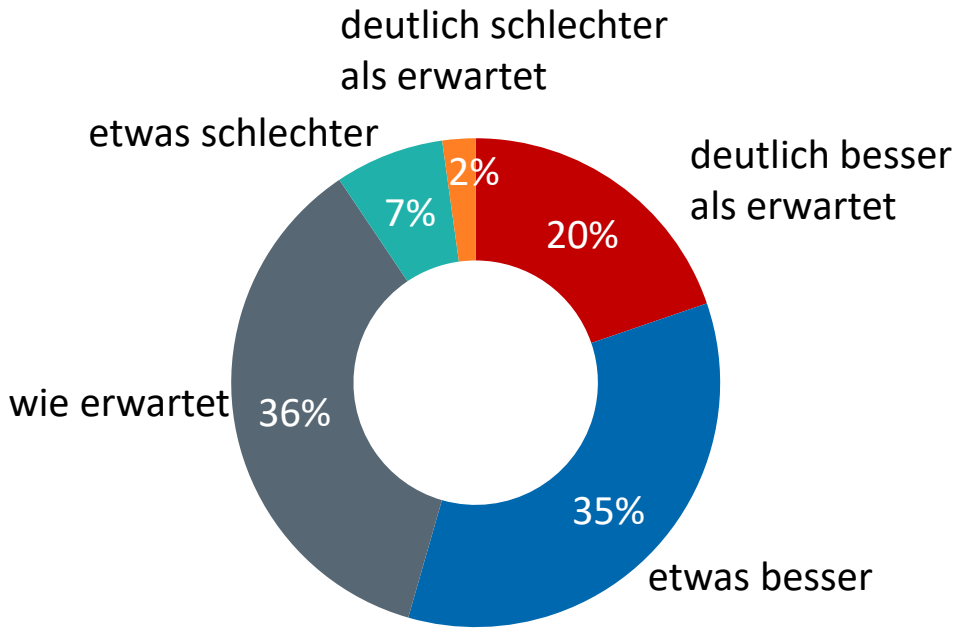
Frage 5
Wie zufrieden sind die Nutzer:innen?

 © BDEW

91 Prozent der Nutzer:innen sehen ihre Erwartungen an das öffentliche Laden erfüllt, 55 Prozent sogar übererfüllt.

Frage: „Generell: Wie gut erfüllen die aktuellen Ladepunkte Ihre Erwartung als EV-Fahrerin bzw. -Fahrer?“

Voraussetzung: Person nutzt min. einen öffentlichen Ladeort (N = 775)



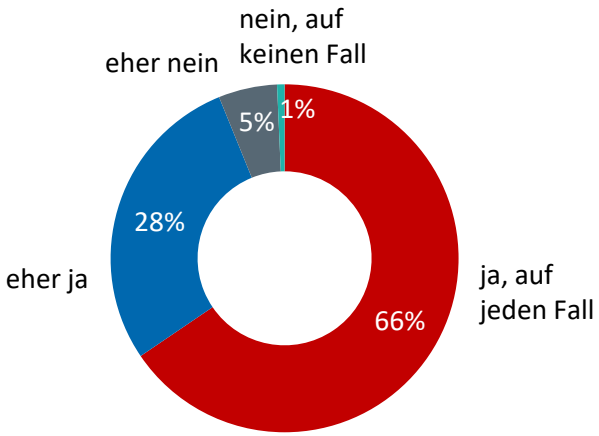
Quelle: 5. BDEW Nutzerumfrage

Erneuter Kauf eines Elektroautos und Weiterempfehlung

94 Prozent würde sich beim nächsten Autokauf wieder für ein Elektroauto entscheiden und ebenfalls 94 Prozent den Kauf auch grundsätzlich Dritten empfehlen. Mit steigender Erfahrung werden Elektroautos mehr weiterempfohlen.

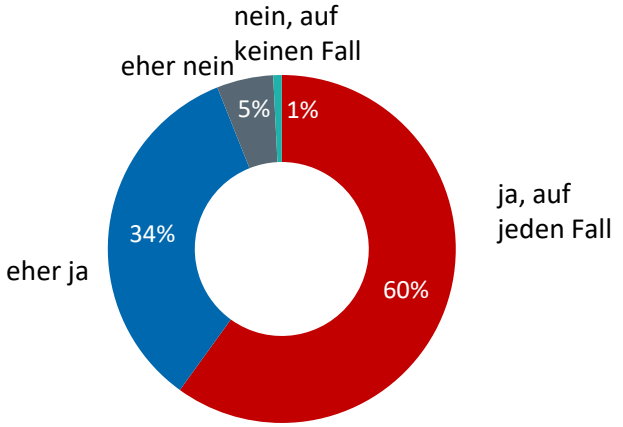
Frage: „Wenn Sie heute Ihre Erfahrungen zusammenfassen: Würden Sie (für sich) wieder ein E-Auto kaufen?“

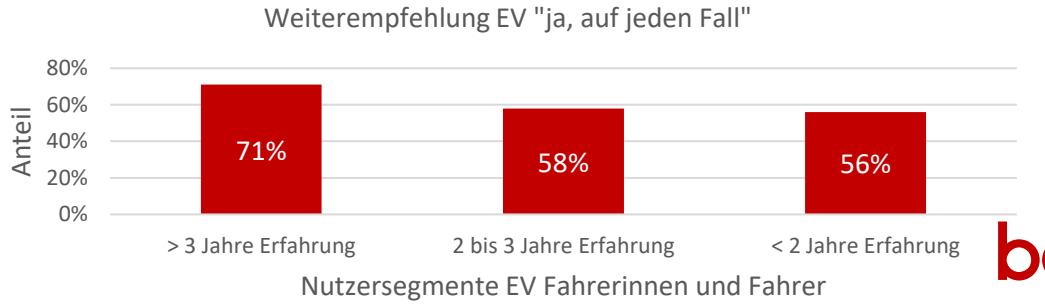
Voraussetzung: - (N = 1.009)



Frage: „Wenn Sie an Freunde, Bekannte und Kollegen denken: Würden Sie ein Elektroauto grundsätzlich weiterempfehlen?“

Voraussetzung: - (N = 1.009)





Quelle: 5. BDEW Nutzerumfrage

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Dr. Jan Strobel
Abteilungsleiter
Energieeffizienz, Vertrieb und Mobilität

BDEW Bundesverband der
Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
Reinhardtstraße 32 · 10117 Berlin
www.bdew.de